



# Lehrplan Familienaufstellung

von Christian Assel M.A., Hannover

[www.FamilienaufstellungAssel.de](http://www.FamilienaufstellungAssel.de)

E-mail: [info@FamilienaufstellungAssel.de](mailto:info@FamilienaufstellungAssel.de)

Tel.: 0511 – 2110513, mobil 0151 – 14465014, Fax 0511 – 59028840

Die Themen sind Orientierungspunkte. Es kann sein, dass durch besondere Vertiefungen einzelner Themen oder besondere Wünsche der Teilnehmer die Schwerpunkte sich zeitlich vor- oder nachrücken werden. Es wird, besonders in der zweiten Hälfte der Ausbildung, auch Platz sein für Experimente und Nachforschungen, bzw. ergebnisoffene Versuche.

## **Block 1:**

*Themen:*

Einführung in die Familienaufstellung. Schicksalsgemeinschaft – Ordnungen der Liebe – Bindung - Ausgleich - Gleichheit – Ordnungen, unterbrochene Hinbewegung, die „Runde“, Rituale, Sätze in einer Aufstellung, Wonach suchst Du

*Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie), Miniaufstellungen, Rituale und Lösungssätze

## **Block 2:**

*Themen:*

Einführung in die Familienaufstellung, Schicksal in der Beziehung/Paarbeziehung, Paardynamik: komplexe Familiensysteme, Adoption – Abtreibung, Familie - Gewissen – Seele: Auswirkung von persönlichem (bewusstem) Gewissen und kollektivem (unbewusstem) Gewissen, Phänomenologische Sicht: Angst und ohne-Absicht-sein, Einklang mit dem wissenden Feld

*Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie), Miniaufstellungen, Rituale und Lösungssätze

## **Block 3:**

*Themen:*

Die Technik des Familienstellens, Klärung des Anliegens, Gegenwartsfamilie oder Herkunftsfamilie, Der Ablauf: Ein Bild bekommen, Erstellen eines Geogramms, die Wirkung des Bildes, das Interview des Teilnehmers, die verborgene Wirklichkeit, das System ordnen, das Lösungsbild, die Lösungssätze, Lösungsrituale, den Teilnehmer in die Aufstellung nehmen, Timing und Schluss, Gefühle (primär, sekundär, meta)

*Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie), Miniaufstellungen, Rituale und Lösungssätze. Erste eigene Aufstellungen in kleinen Gruppen

## **Block 4:**

*Themen:*

Einführung in Strukturaufstellungen, „Deine Wurzeln“-Aufstellungen, Verdeckte Aufstellungen, Aufstellungen für Tiere

*Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Aufstellungsleitung in kleinen Gruppen und in der großen Gruppe, Rituale und Lösungssätze

### **Block 5:**

#### *Themen:*

Supervisionsaufstellungen, Helfersystem, Berufsaufstellungen (gehen/bleiben), Teams und Projekte, Organisationsaufstellungen, Systemisches (berufliches) Coaching, Fusion, Nachfolge, Mobbing

#### *Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Aufstellungsleitung in kleinen Gruppen und in der großen Gruppe

### **Block 6:**

#### *Themen:*

Einzelaufstellungen, Familienaufstellung in der Einzelarbeit, Einzelaufstellungen mit Figuren und Hilfsmitteln, sowie im Raum

#### *Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Einzelaufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Einzelaufstellungsleitung in kleinen Gruppen und in der großen Gruppe

### **Block 7:**

#### *Themen:*

Paaraufstellungen, zwei Familien kommen zusammen, eine Familie heiraten, Gleichberechtigt aber nicht gleich, Ausgleich zwischen Geben und Nehmen, Sexualität und Fortpflanzung, Frühere Partner, Kinder aus mehreren Partnerschaften, Vorrang zwischen- und innerhalb Systemen, Homosexuelle Paare

#### *Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Paaraufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Paaraufstellungsleitung in kleinen Gruppen und in der großen Gruppe

### **Block 8:**

#### *Themen:*

Verstrickungen und Lösungen mit körperlichen und seelischen Krankheiten, Balance von Gesundheit und Krankheit, Krankheit und Tod als Freund und Helfer, Tod und Leben, Anhaftung der Toten, der Segen, nach vorne schauen – zurück lassen, Versöhnung und Frieden, gut und böse, Täter und Opfer, Krieg und Vertreibung, ADHS, schwere Schicksale

#### *Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Aufstellungsleitung in kleinen Gruppen und in der großen Gruppe

### **Block 9:**

#### *Themen:*

„Bewegungen der Seele“ Aufstellungen, mit dem Fluss gehen

#### *Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Aufstellungsleitung in der großen Gruppe. Eigene Gruppenleitung

### **Block 10**

#### *Themen:*

„Multidimensionale“ Aufstellungen.

Weitere Themen, die noch nicht oder zu wenig behandelt wurden. Vertiefung einzelner, besonders wichtiger, Felder. Behandlung von Themen und Wünschen der Teilnehmer. Platz für neue Experimente und Nachforschungen, bzw. ergebnisoffene Versuche.

#### *Übungen:*

Persönliche (eigene Anliegen) Aufstellungen der Teilnehmer (Gegenwartsfamilie/Herkunftsfamilie). Eigene Aufstellungsleitung in der großen Gruppe. Eigene Gruppenleitung